



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Walk, Raymond
Fraktionsvorsitzender der
CDU-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
16.03.2015

Beantwortung der Anfrage AF-0085/2015

Sehr geehrter Herr Walk,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

In einer Beratung des damaligen Oberbürgermeisters Dr. Brodhun mit den Ortsteilbürgermeistern wurde festgelegt, dass die Ortsteile mit einem Betrag von 3 DM pro Einwohner für repräsentative Zwecke ausgestattet werden sollen. Weiterhin wurden finanzielle Mittel für Arbeitseinsätze (damals 900 DM) pro Ortsteil bestimmt.

Diese Mittel wurden ab 1996 im Haushalt eingestellt.

Seit 2002 werden pro Einwohner 1,46 Euro und für Arbeitseinsätze 460,16 Euro im Haushalt eingeplant (Euro-Umstellung).

Im Verlauf der vergangenen Jahre erfolgte eine Rundung der Beträge auf 1,50 Euro pro Einwohner für Repräsentationen und 460 Euro für Arbeitseinsätze.

Die investiven Mittel in Höhe von 2.500 Euro jährlich pro Ortsteil wurden während der Amtszeit des damaligen Oberbürgermeisters Schneiders im Jahr 2000 in analoger Verfahrensweise festgelegt. Diese Mittel werden seit 2001 (damals 5.000 DM) bereitgestellt.

Einen gesonderten Stadtratsbeschluss zu dieser Verfahrensweise gibt es, mit Ausnahme von Beschlüssen zum Haushalt im jeweiligen Haushaltsjahr, nicht.

Zu 2.:

In einer Beratung der Oberbürgermeisterin mit den Ortsteilbürgermeistern zu Jahresbeginn 2014 wurde andiskutiert, den Ortsteilen diese Mittel als ein Budget zuzuweisen, über das sie souverän verfügen können. Damit sollte die Abrechnung vereinfacht und der Aufwand für alle Beteiligten deutlich reduziert werden. Die Bildung eines Budgets setzt jedoch voraus, dass der Haushalt der Stadt rechtzeitig vor Jahresbeginn in Kraft treten kann. Da die Mittel für die Ortsteile eine freiwillige Leistung der Stadt darstellen, kann im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nur als Einzelfallentscheidung die Bereitstellung der Mittel erfolgen. Aus diesem Grunde konnte bisher die Bildung von Budgets für die Ortsteile nicht umgesetzt werden. Auf diese Umsetzungshürden wurden die Ortsteilbürgermeister in der Beratung Anfang 2014 hingewiesen.

Zu 3. und 4.:

Eine Beantwortung dieser umfangreichen Fragen ist aufgrund personeller Engpässe (Krankheitsfälle, Vorbereitung und Beginn mehrerer Großprojekte) kurzfristig leider nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin